

# PRESSE EINLADUNG



## DEUTSCHER FILMMUSIKPREIS

**film**musik:tage  
Sachsen-Anhalt

### **PRESSE - EINLADUNG** Halle (Saale), 11.10.2022 zu 15 Jahre Filmmusiktage Sachsen-Anhalt in Halle (Saale) und zum DEUTSCHEN FILMMUSIKPREIS

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie und Ihre Kolleg:innen zu Interviews und Pressegesprächen im Rahmen der kommenden Veranstaltungen der 15 Jahre Filmmusiktage Sachsen-Anhalt und zur Preisverleihung des Deutschen Filmmusikpreises ein, der parallel zu den 15. Filmmusiktagen in Halle (Saale) stattfindet:

#### **Termin/Themenüberblick:**

##### **Masterclass – ORCHESTRATION**

23.-27. Oktober, Mitteldeutsches Multimediazentrum & Probensaal der Staatskapelle

##### **“Talk to the Masters” Film Scoring Workshop & Mentoring mit Tom Nazziola, Grammy®-nominated film composer**

Donnerstag, 27. Oktober 2022, Panoramasaal im Mitteldeutschen Multimediazentrum (MMZ) in Halle (Saale)

##### **Kongress „Soundtrack des Lebens. Musikalische Spuren und Perspektiven in Film und Beruf“**

28.-29. Oktober, Mitteldeutsches Multimediazentrum

##### **Verleihung des DEUTSCHEN FILMMUSIKPREISES**

28. Oktober, 19.30 Uhr, Puschkinhaus

##### **Galakonzert**

29. Oktober, 19.30 Uhr, Georg-Friedrich-Händel HALLE

##### **Stummfilmreihe „Stummfilm-Revolution. Musikalische Perspektiven“**

18. September, 5. Oktober, 25. Oktober & 14. November, je 19 Uhr, Puschkinhaus

Für alle Veranstaltungsteile bieten wir Ihnen Interview- oder Gesprächspartner:innen an.  
Bitte finden Sie auf den Folgeseiten weitere Informationen zu einzelnen Programmpunkten.

Interviews sind sowohl vor Ort zu den Veranstaltungen als auch digital möglich.  
Bitte senden Sie uns Ihre Interviewanfrage bis spätestens 15. Oktober an: [presse@iama-halle.de](mailto:presse@iama-halle.de)

### “Masterclass ORCHESTRATION”

Seit 2013 gehört die interdisziplinäre Masterclass – ORCHESTRATION zum festen Bestandteil der Filmmusiktage. In diesem Jahr erhalten nun schon zum zehnten Mal fünf Nachwuchstalente die Gelegenheit, unter der Anleitung von Benjamin Köthe und Bernd Ruf ihre Komposition/Orchestration zu einem Filmausschnitt auszuarbeiten und von der [Staatskapelle Halle](#) einspielen zu lassen.

Hier können wir Ihnen redaktionell die filmische Begleitung und Dokumentation bis hin zur Erstveröffentlichung beim Galakonzert anbieten.

\*\*\*

### “Talk to the Masters” Film Scoring Workshop & Mentoring mit Tom Nazziola,

Film Scoring Workshop & Mentoring mit **Tom Nazziola**, Grammy®-nominated film composer,

Sonntag, 16. Oktober 2022, online und

**Donnerstag 27. Oktober 2022**, Panoramasaal im [Mitteldeutschen Multimediazentrum](#) (MMZ) in Halle (Saale)

Der Komponist Tom Nazziola vermittelt seine persönliche Herangehensweise an die Vertonung von Zeichentrick- und Animationsfilmen und geht dabei auf verschiedene Elemente des Handwerks ein, darunter die Wahl des Tempos, die rhythmische Gliederung, die Instrumentierung/Orchestrierung und die ästhetische Auswahl des kompositorischen Stils. Der Workshop umfasst Filmausschnitte zur Demonstration der Technik sowie eine zusätzliche Diskussion über die Live-Vertonung von Filmen – insbesondere von Stummfilmen und frühen Tonfilmen. Der zweite Teil des Workshops befasst sich mit visuellen Hinweisen, Dirigieren, Probenvorbereitung und dem Aufbau des Ensembles. Abschließend trifft sich Tom Nazziola auf Wunsch mit den Teilnehmenden, um ihre aktuellen Projekte zu besprechen und sie bei Bedarf zu beraten. Der Workshop „Talk to the Masters“ findet in **englischer Sprache** statt.

Interviews mit Tom Nazziola sind möglich. [www.tomnazziola.com](http://www.tomnazziola.com)

\*\*\*

### Kongress

**28.-29. Oktober 2022 | MMZ | Mansfelder Straße 56 | 06108 Halle (Saale)**

Vom 23. bis 29. Oktober 2022 treffen sich wieder Branchenvertreter:innen aus Filmmusik, Komposition, Sounddesign, Filmproduktion, Postproduktion und Filmmusikliebhaber:innen in Halle (Saale) zum 15-jährigen Jubiläum der Filmmusiktage Sachsen-Anhalt. Ein Programmpunkt im Rahmen der Filmmusiktage bildet der zweitägige Kongress in diesem Jahr unter dem Motto: „**Soundtrack des Lebens**“. **Musikalische Spuren und Perspektiven in Film und Beruf.**

Welche Bedeutung hat Musik in verschiedenen Lebensabschnitten und in einem Lebenswerk? Der diesjährige **Filmmusik-Kongress „Soundtrack des Lebens“** sucht auf ganz unterschiedlichen Wegen nach Antworten auf diese Frage. Einerseits geht es um biografische Spielfilme (Biopics), in denen die Musik des Films die Lebensgeschichte der Hauptfigur begleitet oder auch um Coming-Of-Age-Filme, deren Soundtrack das Lebensgefühl ihrer Protagonist:innen widerspiegelt. Andererseits steht der musikalische Lebensweg erfolgreicher Filmkomponist:innen ebenso im Mittelpunkt wie die ersten Schritte junger Filmkomponistinnen und -komponisten auf ihrem Weg in die Professionalität. Ergänzt werden die thematischen Vorträge durch den Blick hinter die Kulissen aktueller Filmproduktionen in den Werkstattgesprächen, die „Close-up“-Begegnungen mit renommierten Filmkomponistinnen und -komponisten sowie das interaktive Filmmusikgesprächsformat „Glimpse“. Nicht nur die Filmmusiktage Sachsen-Anhalt, sondern auch der Kongress, das Herzstück der Festivalwoche, feiert in diesem Jahr sein 15-jähriges Jubiläum. Am 28. und 29. Oktober werden in Halle (Saale) aktuelle Projekte unter die Lupe genommen und aufstrebende Musiker:innen und Komponist:innen geehrt. Neben Werkstattgesprächen zu den Filmen **Träume sind wie wilde Tiger** (D 2021, Regie: Lars Montag, Musik: Johannes Repka) und **In einem Land, das es nicht mehr gibt** (D 2022, Regie: Aelrun Goette, Musik: Boris Bojadzhev) können Sie sich auf spannende Vorträge zu aktuellen Branchen-Themen, Podiumsdiskussionen und Einblicke in den Werdegang junger Filmkomponist:innen freuen. Wie immer lädt der Kongress auch zum Austausch und Vernetzen untereinander und mit anderen Branchenvertreter:innen ein.

Das **vollständige Programm** des Kongresses finden Sie unter [www.filmmusiktage.de/programm/kongress/](http://www.filmmusiktage.de/programm/kongress/)

### Die Referent:innen der Filmmusiktage im Überblick

\*\*\*

### Der 9. DEUTSCHE FILMMUSIKPREIS / 28. Oktober 2022 / Halle (Saale)

Bereits zum neunten Mal soll der **DEUTSCHE FILMMUSIKPREIS** im Jahr 2022 parallel zu den 15. Filmmusiktage Sachsen-Anhalt verliehen werden. Mit der Verleihung wird die Wahrnehmung des Genres Filmmusik im Allgemeinen sowie die Aufmerksamkeit auf die am Entstehungsprozess beteiligten Filmkomponist:innen gesteigert. Ziel des Preises ist neben der Identifikation und Förderung von Talenten und Nachwuchskräften, die nationale und internationale Stärkung der deutschen Filmmusikbranche. Die Verleihungsgala findet am 28. Oktober um 19.30 Uhr im Puschkinhaus in Halle (Saale) statt. An diesem Abend werden Filmkomponist:innen von der Jury für ihre besondere Arbeiten in den Kategorien **Beste Musik im Film** und **Nachwuchs** ausgezeichnet. Für diese Kategorien wurden bis zum 11. September Einreichungen entgegengenommen. Die Jury sichtet derzeit alle Projekte und gibt die Preisträger:innen am 28. Oktober erstmals bekannt. Zudem würdigt der **DEUTSCHE FILMMUSIKPREIS** die OSCAR®-Preisträgerin Hildur Guðnadóttir mit dem **Ehrenpreis International** und den Komponisten Hauschka mit dem **Ehrenpreis National**. Wir freuen uns besonders, dass beide Stars ihre Preise auf der Veranstaltung persönlich entgegennehmen werden. Die Gäste des **DEUTSCHEN FILMMUSIKPREISES** erwartet an diesem Abend ein abwechslungsreiches musikalisches Programm mit Performances von Hauschka, Martina Eisenreich und anderen. Der DEUTSCHE FILMMUSIKPREIS 2022 ist eine Veranstaltung der International Academy of Media and Arts e. V. in enger inhaltlicher Zusammenarbeit mit der DEFKOM – Deutsche Filmkomponistenunion. Weitere Infos finden Sie auf der [Website](#).

Interviews nach Anfrage mit Hildur Guðnadóttir und Hauschka (Volker Bertelmann) möglich.  
Sowie mit den Preisträger:innen am Abend. Seien Sie gern unser Gast am Abend der Preisverleihung.

\*\*\*

## Interview Optionen mit Jessica Gall und Bernd Ruf beim Galakonzert der 15. Filmmusiktage Sachsen-Anhalt 2022 / 29. Oktober / Halle (Saale)

Das große Galakonzert zum 15-jährigen Jubiläum der Filmmusiktage Sachsen-Anhalt am **Samstag, 29. Oktober 2022, 19.30 Uhr in der Georg-Friedrich-Händel HALLE** ist in diesem Jahr wieder der glanzvolle Höhepunkt der Veranstaltungswoche. Die Staatskapelle Halle bringt unter der bewährten Leitung von Bernd Ruf klassische und neue Filmmusiken auf die Bühne. Im beliebten Galakonzert werden aber nicht nur populäre Filmmusiken aufgeführt, sondern auch ganz neue Kompositionen der Masterclass-Teilnehmenden. Dieses Jahr wird Star-Solistin **Jessica Gall** beim Galakonzert auftreten. Das Konzert wird dieses Jahr erstmals in der Händelhalle stattfinden.

Zur Person: **Jessica Gall**, geboren in Berlin als Tochter eines Musiker-Paares, studierte Jazz an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“, erlaubte sich bei der Suche nach ihrem eigenen Stil aber schon früh jedwede Freiheiten, auch abseits des Genres. Zur Finanzierung ihres Studiums wirkte sie als Backgroundsängerin unter anderem für Phil Collins und Sarah Connor. Nach ihren Werken „Just Like You“ (2008), „Little Big Soul“ (2010), „Riviera“ (2012) und „Riviera Live Concert“ ist „Picture Perfect“ ihr fünftes Album. Gemeinsam mit Robert Matt und den Co-Textern Robin Meloy Goldsby, Shannon Callahan und David Anania hat Jessica Gall einen Platz zwischen den Erinnerungen an den Jazz und dem endlich wieder aufregenden Olymp der Singer/Songwriter gefunden.

Zur Person: **Prof. Bernd Ruf** zählt derzeit zu den kreativsten Musikerpersönlichkeiten im Bereich Classical Crossover. So arbeitete er als Dirigent u. a. mit Jon Lord (Deep Purple), Roger Hodgson (Supertramp) und internationalen Orchestern zusammen. Im Jahr 2001 wurde er für eine Piazzolla-Einspielung mit Paquito D'Rivera für einen Grammy nominiert, im Jahr 2016 für das Winter Endless Album der taiwanesischen Band Sodagreen in Taipei mit dem Golden Melody Award ausgezeichnet. In der Game-Branche gilt er als einer der meistbeschäftigten Dirigenten für Soundtracks. Mit der Staatskapelle Halle arbeitet Bernd Ruf seit vielen Jahren für besondere Konzert-Projekte, Film- und Game-Soundtrackproduktionen zusammen.

**Interviews sind sowohl vor Ort zu den Veranstaltungen als auch digital möglich.  
Bitte senden Sie uns Ihre Interviewanfrage bis spätestens 15. Oktober an: [presse@iama-halle.de](mailto:presse@iama-halle.de)**

### PRESSEKONTAKT:

15. Filmmusiktage Sachsen-Anhalt  
c/o International Academy of Media and Arts e. V.

Presse: Candy Lange, Cindy Moning  
[presse@iama-halle.de](mailto:presse@iama-halle.de) | Tel. +49 30 20143610

Künstlerische Leitung: Markus Steffen  
Mansfelder Straße 56, 06108 Halle (Saale), Germany  
Telefon: +49 0345 47 80 800

\*\*\*

### LINKS:

Web: [www.filmmusiktage.de](http://www.filmmusiktage.de)    [www.iama-halle.de](http://www.iama-halle.de)

Facebook: [www.facebook.com/Filmmusiktage](https://www.facebook.com/Filmmusiktage)

Instagram: [www.instagram.com/filmmusiktage2022/](https://www.instagram.com/filmmusiktage2022/)

### Hintergrundinformationen zu Veranstaltungen und Veranstaltern:

#### ZU DEN FILMMUSIKTAGEN SACHEN-ANHALT

Die 15. Filmmusiktage Sachsen-Anhalt 2022 sind eine Veranstaltung des International Academy of Media & Arts e.V. (kurz IAMA) in Zusammenarbeit mit dem Land Sachsen-Anhalt unter der Schirmherrschaft von Rainer Robra, Staats- und Kulturminister des Landes Sachsen-Anhalt.

<https://filmmusiktage.de/infos/>

#### ZUM DEUTSCHEN FILMMUSIKPREIS

Der Deutsche Filmmusikpreis ist eine Auszeichnung für deutsche Filmmusikkomponist:innen. Der Preis wurde erstmals am 23. Oktober 2014 im Rahmen der Filmmusiktage Sachsen-Anhalt in Halle (Saale) verliehen und findet seitdem jährlich statt. Der Deutsche Filmmusikpreis ist eine Veranstaltung der International Academy of Media and Arts e.V. in enger Zusammenarbeit mit der Deutschen Filmkomponistenunion DEFKOM. Der Preis wird in Kategorien Beste Musik im Film vergeben, außerdem gibt es einen Nachwuchspreis und zwei Ehrenpreise in den Kategorien International und National. [www.deutscherfilmmusikpreis.de](http://www.deutscherfilmmusikpreis.de)

ZUR INTERNATIONAL ACADEMY OF MEDIA AND ARTS. E. V.

Die IAMA versteht sich als Botschafterin der Kulturwirtschaft und trägt unter anderem mit dem DEUTSCHEN FILMMUSIKPREIS, den Filmmusiktagen Sachsen-Anhalt, der KlangART Vision und den Workshops und Weiterbildungen ihre Arbeit an ein breites nationales und internationales Publikum heran. Mit verschiedenen Workshop- und Veranstaltungsreihen sowie Netzwerk-Events gestaltet die IAMA die Diskussion um Zukunft und Rahmenbedingungen der Kultur- und Medienbranche und der Kreativwirtschaft mit. Die International Academy of Media and Arts e.V. (kurz iAMA) ist der Zusammenschluss namhafter Medienunternehmen der Kreativwirtschaft und Institutionen in Sachsen-Anhalt. Zweck des Vereins ist die Förderung, Entwicklung und Vernetzung der Medieninfrastruktur in Mitteldeutschland sowie die Förderung der Ziele des Art. 5 GG. Das umfasst insbesondere die Durchführung, Unterstützung und Erprobung von Aus-, Fort- und Weiterbildungen im Medien- Kultur- und Bildungsbereich unter Einbeziehung der digitalen Möglichkeiten, Entwicklung von Geschäftsmodellen für und mit den Akteuren im Kultur- und Medienbereich in Mitteldeutschland.

Weitere Informationen: [www.iama-halle.de](http://www.iama-halle.de)

ZUR DEFKOM

Die DEFKOM - Deutsche Filmkomponist:innenunion ist der Berufsverband der Filmkomponistinnen und Komponisten in Deutschland. Sie ist eine eindrucksvolle Kreativ- und Solidargemeinschaft in Deutschland lebender Filmkomponistinnen und Filmkomponisten – von namhaften Persönlichkeiten und Koryphäen der Filmmusikszene bis hin zum vielversprechenden Nachwuchs. DEFKOM ist Partner des Deutschen Filmmusikpreises. [www.defkom.de](http://www.defkom.de)



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

International Academy of Media and Arts e.V.  
Mansfelder Straße 56  
06108 Halle  
Deutschland

+493454780808